Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 53 (1975)
Heft: 2

Rubrik: Klein-Anzeigen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Klein-Anzeigen

Alleinstehender Witwer im Wallis (grössere Ortschaft des Rhonetales) 65/162, schlank, ruhige Art, in guten, geordneten Verhältnissen wünscht sich wieder eine gebildete liebe Lebensgefährtin. Meine Hobbys sind: Basteln, Wandern, Reisen. Durch Gemeinsamkeit möchte ich meinem Leben wieder mehr Inhalt geben. Wenn Sie mich kennenlernen wollen, schreiben Sie mir bitte mit Photo. Chiffre 1/275

Wir älteren Leute

O. A. in Augsburg schreibt: «Sehr herzlichen Dank für die tiefgründigen Lebensweisheiten. Selbst auch schon 72 Jahre alt, lese ich sie immer wieder und werde meinen Verwandten und Bekannten zu deren Geburtstagen sicher Freude damit bereiten». Nämlich mit dem **Gedichtbändchen von Hans Kriesi.** «Blumen welken, Schokolade könnte den Gebissen schaden, aber was man schreibt, das bleibt.» Zu beziehen im Hans Kriesi Verlag, 8500 Frauenfeld, zu Fr. 6.—.

Witwer, 70, alleinstehend, unabhängig, möchte ebensolche Wohnpartnerin, 62—70, im eigenen Haus in Winterthur aufnehmen, um mit ihr, ohne starre Rollenverteilung, den Haushalt zu besorgen. Arbeiten, reisen, wandern, schwimmen, Kontakte pflegen, gelesene Bücher diskutieren, Toleranz üben, als Grundlage einer glücklichen Kameradschaft. Keine Heirat. Welche aufgeschlossene Frau hätte Freude am Mitmachen? Chiffre 2/275

Sonnige 3-Zimmer-Wohnung mit üblichem **Komfort bis ca. Fr. 500.—** im Raume Wallisellen, Dübendorf, Dietikon **gesucht** von älterem, rüstigem Ehepaar, das in Stadtnähe ziehen möchte. Nicht an Durchgangsverkehr. Chiffre 3/275

Witwe, 64, wünscht Kontakt mit netter, älterer Frau, um an Wochenenden gemeinsam etwas zu unternehmen. Wohnort Bern. Chiffre 4/275

Erholung und Entspannung im schönen Wandergebiet, in mildem, südlichem Höhenklima (1000 m ü. M.). Poschiavo GR. AHV-Rentnern wird ruhige, sonnige 3-Zimmerwohnung mit Komfort offeriert, ab Fr. 10.— pro Tag inkl. Wäsche. Nähe Einkaufszentrum. Nähere Auskünfte Telefon (01) 97 97 32.

Ferien in St. Gallen: Moderne Einer- und Doppelstudios mit Dusche- und Küchenbenützung. AHV-Rabatt! Auskunft: Tel. (071) 31 12 33.

Betriebsbesichtigungen bei Bio-Strath AG, Herrliberg
Ueber 40 000 Personen haben bisher die Herstellung der Bio-Strath Aufbaupräparate und Naturheilmittel besichtigt, deren Wirkungen wissenschaftlich erwiesen sind und die keinerlei chemische Zusatzstoffe enthalten.
Interessenten für Gruppenbesichtigungen melden sich bitte bei Telefon Nr. (01) 32 81 51.

Zum Lachen

Zu Mark Twain kam einmal ein 17jähriger und erklärte: «Ich verstehe mich mit meinem Vater nicht mehr. Jeden Tag Streit. Er ist so rückständig, hat keinen Sinn für moderne Ideen. Was soll ich machen? Ich laufe aus dem Haus.»
Mark Twain antwortete: «Junger Freund, ich kann Sie gut verstehen. Als ich 17 Jahre alt war, war mein Vater genauso ungebildet. Es war kein Aushalten. Aber haben Sie Geduld mit so alten Leuten. Sie entwickeln sich langsam. Nach zehn Jahren, als ich 27 war, da hatte er soviel dazugelernt, dass man sich schon ganz vernünftig mit ihm unterhalten konnte. Und was soll ich Ihnen sagen? Heute, wo ich 37 bin — ob Sie es glauben oder nicht —, wenn ich keinen Rat weiss, dann frage ich meinen alten Vater. So können die sich ändern!»

✳

«Du häscht ja dini Kravate ganz schräg uf der Site!»
«Ja, das isch s'Einzig, wo'n ich bis jetzt uf d'Site bracht ha!» *Sz.*

✳

«Ich bin so unglücklich», jammert Frau Semmelmann», «bei meinem Mann muss mit seinem Gedächtnis etwas nicht ganz in Ordnung sein. Ich spreche oft stundenlang mit ihm über ein Problem, und zum Schluss stelle ich dann fest, dass er überhaupt keine Ahnung hat, was ich geredet habe.»
«Nun, liebe Frau», lächelt da der Arzt, «das ist keine Gedächtnisstörung, das ist eine Begabung!» (ead)

✳

«Wenn ich Ihnen Wein, Weib und Gesang verbiete, können Sie noch viele Jahre leben — aber wahrscheinlich keine guten.»